

**Berufsprüfung (BP)****Tätigkeiten**

**Zolldeklaranten und Zolldeklarantinnen kümmern sich um alle Schritte, die bei der Ein- oder Ausfuhr von Waren anfallen. Sie kennen die Zollgesetze, berechnen Tarife und Steuern und erstellen Zolldeklarationen gemäss den Vorschriften für den Strassen-, Schienen-, See-, Fluss- und Luftverkehr. Als Führungspersonen leiten sie auch Mitarbeitende an.**

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

**Vorbereitung von Zolldeklarationen**

- gesetzliche Bestimmungen kennen, z. B. Zollgesetzgebungen, Gesundheits- und Umweltvorschriften
- wissen, welche Gesetze bei der Ein- oder Ausfuhr bestimmter Produkte gelten, z. B. bei Lebensmitteln, Alkohol, Pflanzen, Medikamenten und Impfstoffen, Edelmetallen oder Sprengstoffen
- Personen über die Zolltarife informieren
- Rechnungen, Lieferscheine, Frachtbriefe und Ursprungszertifikate überprüfen
- Waren im Zolllager kontrollieren

**Ausstellung von amtlichen Dokumenten**

- Zolldeklarationen erstellen, das heisst, Waren identifizieren und elektronische Formulare für die Zollabfertigung und die Ein- und Ausfuhr ausfüllen
- Besondere Bestätigungen vorbereiten und Gesundheitsbescheinigungen, Bewilligungen oder Einfuhrerklärungen beifügen, z. B. bei Kunstwerken, gefährlichen Gütern wie explosiven oder radioaktiven Stoffen
- Zollpersonal über die Art des Verkaufs und den Ursprung der Ware informieren, z. B. Informationen zu Menge, Gewicht, Bestimmungsort und Transportmittel weiterleiten
- Zolltarife, Zoll- und Steuerbeträge je nach Material, Grösse und Besonderheiten der Ware berechnen

**Interne Organisation**

- Zollmitarbeitende anleiten und schulen und ihre Arbeit überprüfen
- Kontakt aufnehmen zu Transportfachleuten

**Berufsfeld 18**

Verkehr, Logistik, Sicherheit

**Ausbildung****Prüfungsvorbereitung**

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen können in Form von Modulen erworben werden. Prüfungsordnung und Wegleitung sind beim Verband Schweizerischer Speditions- und Logistikunternehmen [SPEDLOGSWISS](#) erhältlich.

**Bildungsangebote**

Chiasso, Basel und Genf. Alle Angebote auf [berufsberatung.ch/schulen](https://berufsberatung.ch/schulen)

**Dauer**

4 Semester, berufsbegleitend

**Prüfungsinhalt**

- Zolltarif (schriftlich und mündlich)
- Zollveranlagung (schriftlich und mündlich)
- Selbstmanagement und Mitarbeiterführung (mündlich)

**Abschluss**

Zolldeklarant/in mit eidg. Fachausweis

## Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ) als Kaufmann/-frau und mind. 3 Jahre Berufspraxis mit Schwerpunkt Zoll nach Abschluss des EFZ
- oder anderes EFZ, gymnasiale, Fach- oder Berufsmaturität, Fach- oder Handelsmittelschulabschluss oder gleichwertiger Abschluss und mind. 4 Jahre Berufspraxis, davon 3 Jahre mit Schwerpunkt Zoll
- oder mind. 7 Jahre Berufspraxis mit Schwerpunkt Zoll
- und erforderliche Modulabschlüsse bzw. Gleichwertigkeitsbestätigungen (Speditionslogistik, Supply Chain Management, Betriebswirtschaft, EU-Zollabwicklung)

### Anforderungen

- Zuverlässigkeit
- ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein
- selbstständige Arbeitsweise
- gute Fremdsprachenkenntnisse
- Verhandlungsgeschick
- systematische Arbeitsweise
- Stressresistenz
- Sozialkompetenz

## Weiterbildung

### Kurse

Angebote von kaufmännischen Weiterbildungszentren und Fachhochschulen

### Höhere Fachprüfung (HFP)

Z. B. dipl. Leiter/in Internationale Spedition und Logistik, dipl. Aussenhandelsleiter/in oder Zollfahnder/in mit eidg. Diplom

### Höhere Fachschule

Z. B. dipl. Betriebswirtschafter/in HF

### Fachhochschule

Studiengänge in verwandten Bereichen, z. B. Bachelor of Business Administration mit Vertiefung in Zollrecht oder Bachelor of Science in Betriebsökonomie. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

## Berufsverhältnisse

Zolldeklaranten und Zolldeklarantinnen arbeiten als Führungspersonen vor Ort an Grenzbahnhöfen, Flughäfen oder in Autobahnzollämtern oder in Büros von Handels- und Transportunternehmen. Sie arbeiten im Team und haben regelmässigen Kontakt mit Fachleuten für Zoll und Grenzsicherheit in der Schweiz und der Europäischen Union und mit Transportunternehmen. Daher kommunizieren sie oft in Englisch. Die Arbeitszeiten der Berufsleute unterscheiden sich je nach Arbeitsort. In einem Zollbüro arbeiten sie regelmässig, in einem Autobahnzollamt sind sie hingegen im Schichtbetrieb tätig. Wenn viel Ware in kurzer Zeit abgefertigt werden muss, kann es manchmal hektisch werden.

Nach einigen Jahren Berufserfahrung spezialisieren sich Zolldeklarantinnen und Zolldeklaranten oft auf eine bestimmte Warenkategorie und können Abteilungsleitende werden.

## Weitere Informationen

SPEDLOGSWISS Verband  
Schweizerischer Speditions- und Logistikunternehmen  
4051 Basel  
[www.spedlogswiss.com](http://www.spedlogswiss.com)

Allgemeine Informationen:  
[www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch)

## Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Aussenhandelsfachmann/-frau BP	16 / 0.617.18.0
Fachmann/-frau Internationale Spedition und ...	18 / 0.617.14.0
Fachspezialist/in Zoll und Grenzsicherheit BP	18 / 0.625.3.0